

## **Kommentar zur neuen Form der Schreibaufgabe**

Die neue Art von Schreibaufgabe verlangt von den Kandidatinnen und Kandidaten, dass sie einen altersgemässen Text resp. dessen Hauptaussagen in einem ersten Schritt inhaltlich erfassen und auswerten und sich in einem zweiten Schritt schriftlich mit dem Thema auseinandersetzen. Diese Herangehensweise entspricht der Kompetenzorientierung und den Bestrebungen der neueren Didaktik (und damit auch denjenigen des Lehrplans 21), bei welcher die herkömmliche Trennung von Schreiben und Lesen einem ineinander verschränkten Lese- und Schreibprozess weichen soll. Gefragt ist also die Fähigkeit, Informationen aus einem „Inputtext“ produktiv und adressatenbezogen, informierend, erklärend und/oder argumentierend zu verarbeiten.

Die Aufträge decken verschiedene Textsorten ab (z. B. Brief, Gesuch an die Schulleitung, Kommentar, Argumentation, kreative Schreibaufgabe, Tagebucheintrag, Erlebnisbericht, Stellungnahme). Im Vordergrund stehen allerdings nicht die formalen Kriterien einer Textsorte, sondern deren eigentliche Textfunktion.

Des Weiteren verweisen wir auf die in der Broschüre „Wegweiser“ aufgeführten Anforderungen:

### **A.2 – Schreibaufgabe**

Kriterien und Anforderungen

#### **Inhalt:**

Ausgehend von einem Sach- oder literarischen Text, der ihnen vorgelegt wird, behandeln die Schülerinnen und Schüler ein durch die Aufgabenstellung vorgegebenes Thema in angemessener Breite und Tiefe. Sie können sich inhaltlich auf den vorgelegten Text beziehen, adressatengerecht dazu Stellung beziehen, allgemeine Aussagen treffen sowie eigene Erfahrungen miteinbeziehen.

Entsprechend der Aufgabenstellung muss ein beschreibender, schildernder, argumentierender oder erzählender Text verfasst werden.

#### **Aufbau:**

Die Schülerinnen und Schüler können einen inhaltlich und formal gut strukturierten Text verfassen, dessen Verlauf für den Adressaten nachvollziehbar und sinnvoll ist.

#### **Sprachlicher Ausdruck:**

Die Schülerinnen und Schüler verwenden einen der Aufgabenstellung angemessenen Wortschatz, einen sprachlichen Ausdruck, der die Schriftlichkeit berücksichtigt, und einen differenzierten Satzbau.

#### **Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung:**

Die Schülerinnen und Schüler beherrschen in ihrem Text die grammatischen Strukturen, Rechtschreibung und Zeichensetzung.